

# Tippst du noch oder promptst du schon? KI im Kontext von Übersetzungs- und Sprachprozessen



## **Inhalt**

Kaum ein Wort hat das Jahr 2023 so geprägt wie „KI“. Doch was bedeutet dieses Buzzword eigentlich für Übersetzungs- und Sprachprozesse? Ist es nun an der Zeit, die noch relativ junge Technologie der neuronalen maschinellen Übersetzung (NMT) in den Ruhestand zu schicken und künftig voll und ganz auf große Sprachmodelle (LLMs) umzusteigen? Und wie verändert sich dabei die Arbeit von professionellen Übersetzer:innen? Der Mensch am Steuer, die KI als Co-Pilot. Doch wie genau könnte das im Übersetzungsalltag aussehen?

## **Das lernen Sie**

Im Rahmen dieses einstündigen Webinars werden Chancen und Herausforderungen von neuen Sprachtechnologien beleuchtet. Dabei geht es ganz konkret um die Frage, wie sich mithilfe großer Sprachmodelle Kernprozesse im Übersetzungsbereich optimieren lassen können, darunter bei der Qualitätssicherung, dem Post-Editing und Terminologie-management. Neben einer strategischen Herangehensweise an das sogenannte *Prompt Engineering* lernen Sie dabei auch anhand praktischer Beispiele, wie CAT-Tools zukünftig aufgestellt sein müssen, um Sprachexpert:innen bei Ihrer Arbeit optimal unterstützen zu können.

## **Vorkenntnisse**

Grundlegende Kenntnisse zum Umgang mit CAT-Tools und maschineller Übersetzung

## **Referent**

Julian Hamm, Übersetzer (M.A.), ist seit 2018 in der Sprachdienstleistungsbranche tätig. Bei der STAR Deutschland GmbH koordiniert er als Machine Translation Consultant die Umsetzung von MT-basierten Workflows und berät intern und extern rund um das spannende Thema MT und Sprachtechnologien.